



Sachlich und fair für unsere Gemeinde

Bürgerblock / Freie Wähler Engelthal

Jahresrückblick 2022

Themen 2022:

- ➔ Kindergarten
- ➔ Energiesparen
- ➔ Kommunal App
- ➔ Wechsel Gemeinderat
- ➔ Sanierung Kläranlage
- ➔ Klärschlamm
- ➔ Neubau Mittelschule
- ➔ Neubaugebiet
- ➔ Nahverkehr
- ➔ Bauhof & Wertstoffhof
- ➔ Haushalt
- ➔ Wasserversorgung
Sendelbach
- ➔ Dorfentwicklung
- ➔ Bauanträge
- ➔ Kreisverband FW
- ➔ Räum- und Streuplan
- ➔ Fischgrillen
- ➔ Dies & Das
- ➔ Veranstaltungen 2023

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Welt hat sich verändert. Verunsicherung ist in vielen Bereichen des täglichen Lebens angekommen. Höhere Preise für Lebensmittel und Energie, der Krieg in der Ukraine, Bewältigung der Klimakrise, um nur einige der Herausforderungen zu nennen, die uns alle belasten. Auch in Engelthal sehen wir uns vor großen Aufgaben, wie der Erneuerung des Kindergartens. Ihre Gemeinderäte des BB/FW schauen mit Zuversicht auf das Jahr 2023 und setzen sich wie gewohnt für Sie ein.

Der Bürgerblock / Freie Wähler und seine Gemeinderäte wünschen Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.



Sophie Linnert



Andreas Schunk



Stefan Müller



Udo Fehn



Michael Vahldiek



Kindergartenneubau

Mit das wichtigste Thema im Gemeinderat ist weiterhin der Neubau, bzw. Umbau des Haus der Kinder. Anfang 2021 haben wir dazu den Beschluss gefasst und das Architektenbüro „Gömmel Wieland Architekten GmbH“ in Partnerschaft mit der „Graf Architekten GmbH“ beauftragt. Aktuell befindet sich das Projekt in Leistungsphase II, das bedeutet „Vorplanung“. Erste Entwürfe liegen vor und seitens der Architekten kann mit Phase III „Entwurfsplanung“ begonnen werden. Leider gibt es noch rechtliche Fragen zu klären, wie beispielsweise die unterschiedlichen Besitzverhältnisse der beiden zu bebauenden Grundstücke. Der ursprünglich anvisierte Baubeginn im Sommer 2023 kann daher leider nicht eingehalten werden.



Wir werden uns weiter dafür einsetzen, dass das Projekt zügig voran geht, denn unser Ziel ist klar: zeitnah neue Kindergartenräumlichkeiten nach den neuesten Standards für unsere Jüngsten in der Gemeinde und für die Mitarbeitenden zur Verfügung zu stellen sowie mit dem geplanten Gemeinderaum einen Ort für Vereine, Proben und Veranstaltungen für ein lebendiges Miteinander im Dorf zu schaffen.

Einsparung Energie

Energieeinsparung ist seit dem Krieg in der Ukraine in der Öffentlichkeit ein dominantes Thema geworden. Jede Kilowattstunde die eingespart wird, hilft uns bei der aktuellen Energieknappheit und den hohen Energiepreisen. Wir sollten in der Gemeinde Engelthal ebenfalls überlegen wie Strom eingespart werden kann. Das können praktische Themen sein, wie z.B. Öffentliche Räume weniger zu heizen, Heizungen zu überprüfen oder die Straßenbeleuchtung vormittags ½ Stunde früher auszuschalten, denn jede Kilowattstunde zählt! In der Dezembersitzung wurde hierzu unser Antrag beraten. Erste Maßnahmen wie Heizungsüberprüfung, Reduzierung Raumtemperatur in der Verwaltung wurden bereits umgesetzt. Geprüft werden soll außerdem inwieweit im Betrieb der Kläranlage Strom gespart werden kann und auch die Möglichkeit und Rentabilität einer verkürzten Straßenbeleuchtung am Vormittag wird überprüft.

Heimatinfo APP fürs Hammerbachtal

Die Digitalisierung spielt Ihre Vorteile in der Schnelligkeit bei der Verteilung von digitalen Informationen voll aus. Daher hatte der BB/FW einen Antrag eingereicht, sich mit einer Gemeindeinformations-App zu befassen. Aus Sicht der Verwaltungsgemeinschaft Henfenfeld ist es natürlich sinnvoll, solch eine App für das gesamte Hammerbachtal – also für Henfenfeld, Engelthal und Offenhausen - anzubieten und nicht nur für die Gemeinde Engelthal. Die Verwaltungsgemeinschaft hat im April 2022 die Gemeindeinformations-App für das Hammerbachtal beschlossen. Zukünftig sollen viele gemeindliche Informationen und Vereinsmitteilungen über die Heimatinfo-App verteilt werden. Die Umsetzung war für das Jahr 2022 geplant, wurde aber wegen personeller Engpässe der Verwaltung auf das Jahr 2023 verschoben.



Gemeinderätin Gudrun Kohler tritt zurück

Gudrun Kohler ist aus persönlichen Gründen vorzeitig von ihrem Amt als Gemeinderätin zurückgetreten. Für ihre langjährigen Dienste im Gemeinderat möchte sich der BB/FW ganz herzlich bedanken. Wir haben Gudrun stets als kompetent und mit klaren Ansichten erlebt und Sie hat damit den Gemeinderat und BB/FW immer bereichert. Durch Ihr Engagement hat sie sich für Verbesserungen in Engelthal eingesetzt und vieles wurde vorgebracht. Sie bleibt dem BB/FW nach wie vor eng verbunden und ist allseits ein gern gesehener Gesprächspartner bei unseren Veranstaltungen.

Michael Vahldiek als Nachrücker in den Gemeinderat

Michael Vahldiek ist seit vielen Jahren 1. Vorstand des BB/FW und rückt für die ausgeschiedene Gudrun Kohler in den Gemeinderat nach. Gerne möchte Michael die Anliegen der Bürger aufnehmen und sich im Gemeinderat zum Wohle der Bürger einbringen. Sein persönliches Motto: Nur wer mitmacht kann etwas verändern.



Sanierung Kläranlage

Die Sanierung der Kläranlage ist immer noch nicht vollständig abgeschlossen. Dieses Jahr wurde die Erneuerung und Erweiterung der elektrotechnischen Ausrüstung vergeben. Die Installationen konnten jedoch noch nicht abgeschlossen werden, da es zu Lieferverzögerungen bei einzelnen Bauteilen gekommen ist. Die Metallarbeiten wurden aufgrund der hohen Stahlpreise noch nicht ausgeschrieben.

Nach aktuellem Stand und Aussage des Ingenieurbüros Siegle können die Kosten jedoch eingehalten werden, so dass nicht mit weiteren finanziellen Belastungen der Bürger zu rechnen ist.

Klärschlamm Entsorgung

Da der Klärschlamm nicht mehr auf die Felder ausgebracht werden darf, wurde nach einer neuen Möglichkeit gesucht diesen zu entsorgen. Bereits letztes Jahr liefen hierzu Gespräche mit Dienstleistern zur Trocknung und anschließender Verbrennung. In der März Sitzung wurde die Entsorgung an die Klärschlamm Trocknung Offenhausen GmbH vergeben. Da in der Kläranlage eine neue Schlammmentwässerung installiert wurde, konnte die Menge des Klärschlammes ebenfalls reduziert werden. Durch beide Maßnahmen zusammen konnte eine jährliche Kostenreduzierung von ca. 20.000 € erreicht werden.

Neubau Mittelschule Hersbruck

Der Schulkomplex Förderschule, Grundschule und Mittelschule in Hersbruck entspricht nicht mehr den Brandschutzrichtlichen, ist zu klein für alle Schüler und wird dem heutigen Standard von Energieeffizienz und Digitalisierung nicht mehr gerecht. Daher wurde ein kompletter Neubau beschlossen. Zuerst soll die Förderschule und

Grundschule gebaut werden und am Schluss die Mittelschule. Der Neubau der Förderschule wird komplett vom Landkreis finanziert und die Grundschule bezahlt die Stadt Hersbruck. Die Mittelschule muss von den Gemeinden des Schulverbundes gezahlt werden, zu denen auch Engelthal zählt. Daher müssen wir uns auch mit ca. 3,5% der Baukosten beteiligen, was nach aktuellen Planungen etwa 530.000 € entspricht. Baubeginn ist 2027 so das sich hier noch einiges ändern kann.



Baugebiet südlich am Reschenberg

Das Baugebiet „Südlich am Reschenberg“ ist abgeschlossen. Die Wegrechte auf dem letzten noch zu vergebenden Grundstück wurden notariell gelöscht, da diese nicht mehr notwendig sind. Somit konnte nun auch dieses Grundstück verkauft werden. Der schon lange bestehende Gehweg oberhalb der Straße „Weinleite“ bis zur Straße „Hersbrucker Weg“ wurde öffentlich gewidmet.



Das Neubaugebiet „Südlich am Reschenberg“ ist aktuell bis auf zwei Grundstücke bebaut, ein Grundstück ist für den Neubau Kindergarten mit Mehrzweckraum vorgesehen.

In kürzester Zeit ist das brachliegende alte Schulareal zu einem schönen Neubaugebiet geworden. Wir heißen hiermit alle neuen Bürgerinnen und Bürger nochmals herzlich willkommen in Engelthal.

Verbesserung Nahverkehr

Wie bereits letztes Jahr berichtet, versuchen die Gemeinden Engelthal und Offenhausen gemeinsam Verbesserungen im Nahverkehr für unsere Bürgerinnen und Bürger zu entwickeln. Hierzu wurden dieses Jahr Arbeitsgruppen gebildet, die sich mit Ideen wie Bürgerbus, Mitfahrzentrale, Mitfahrbänke und Ausweitung des öffentlichen Nahverkehrs beschäftigt haben. Es gab mehrere Treffen um die Ideen weiterzuentwickeln. Unter anderem wurde auch die Gemeinde Königsstein besucht, um sich über den dort eingesetzten Bürgerbus zu informieren.

Insgesamt wurden gute Fortschritte erzielt, so dass die Ideen Mitfahrzentrale und Mitfahrbänke zeitnah in den Gemeinderäten behandelt werden können. Die Idee eines Bürgerbusses benötigt noch weitere Planungen und auch die Bevölkerung soll verstärkt eingebunden werden. Wir sind optimistisch, dass wir 2023 die ersten Maßnahmen umsetzen können.

Wertstoffhof, Bauhof und alter Bauhof

Im Mai wurde der Wertstoffhof bzw. „alte Kläranlage“ vom Bauausschuss besichtigt. Durch die Baumaßnahmen in Engelthal hat sich viel Baumaterial am Wertstoffhof angesammelt, das nun aufgeräumt werden soll. Auch der Zaun ist nur noch teilweise vorhanden und soll erneuert werden. Von den Bauhofmitarbeitern werden 4 Schüttbuchten für Sand, Split, Mineralbeton oder Grünabfall gewünscht.

Am neuen Bauhof soll der Platz der Metall-, Glas- und Altkleidercontainer mit Pflastern befestigt werden. Für beide Maßnahmen kann ein Zuschuss vom Landkreis beantragt werden. Die pflegeintensiven Grünflächen im Gewerbegebiet sollen durch Blühflächen ersetzt werden.



Im alten Bauhof (Nähe Friedhof) ist verschiedenes Material gelagert, das teilweise entsorgt werden soll. Es wurde ein Aufräumtag beschlossen, bei dem interessierte Bürger gut erhaltene Gegenstände, die in der Gemeinde nicht mehr benötigt werden, gegen eine kleine Spende erhalten können. Auch wenn die Grundkonstruktion und das Dach noch in Ordnung ist, befindet sich das Tor und das Vordach in einem schlechten Zustand. Erste Schritte zur Verbesserung der Situation wurden bereits umgesetzt, aber viele Punkte sind noch offen. Diese werden jedoch schrittweise umgesetzt. Es wäre auch denkbar, die Bretterhalle an der alten Kläranlage aufzubauen, dann könnte der freiwerdende Platz anderweitig genutzt werden.

Haushalt 2022

Der Haushalt 2022 der Gemeinde Engelthal ist sehr robust. Durch die hohen Einnahmen aus Einkommensteuer und Gewerbesteuer konnte ein sehr stabiler Haushalt erzielt werden. Es wurden sowohl die Rücklagen gesteigert als auch die Schulden reduziert. Dies liegt allerdings auch daran, dass es 2022 keine größeren Ausgaben gegeben hat. Die Kläranlagensanierung belastete den Haushalt nicht, da dies durch die Bürgerinnen und Bürger bereits bezahlt wurde. Trotz der aktuell guten Finanzkraft der Gemeinde erwartet uns mit dem geplanten Kindergartenbau eine hohe finanzielle Belastung, für die weitere Kreditaufnahmen benötigt werden. Wir möchten daher darauf hinweisen, dass trotz der Haushaltslage 2022 auch in den Folgejahren auf Kosten und Investitionen geachtet werden muss, um den Haushalt nicht unnötig zu belasten.

Einnahmen	2021	2022 (Haushaltsschätzung)
Einkommenssteuer	776.000 €	793.000 €
Gewerbesteuer	570.000 €	400.000 €
Schlüsselzuweisungen	293.656 €	195.656 €
Grundsteuer	99.506 €	97.925 €
Umsatzsteuer	98.000 €	89.200 €
Kindergartenzuschüsse	218.000 €	237.000 €
Abwasser (Gebühren, Erstattung Deckersberg, Innere Verrechnung)	222.684 €	218.279 €
Straßen (Verrechnung/KFZ Steuer)	61.300 €	64.300 €
Ausgaben		
Umlage Landkreis	512.050 €	625.550 €
Verwaltungsgemeinschaft	227.551 €	225.376 €
Ausgaben Kindergarten	336.800 €	365.765 €
Abwasser (Gehälter, Unterhalt ...)	252.596 €	243.056 €
Straßenunterhalt	189.525 €	193.225 €
Straßenbau	149.800 €	90.000 €
Kanalbau/Kläranlage	1.266.447 €	775.000 €
Kindergartenbau	100.000 €	500.000 €
Finanzen		
Schuldenstand	1.266.446 € (1.1.2021)	1.152.249 € (1.1.2022)
Pro Kopf Verschuldung (Landesdurchschnitt 589 €)	1.167 €	1.046 €
Rücklagen aktuell	1.089.200 €	1.899.027 €

Wasserversorgung Sendelbach

Der Ortsteil Sendelbach ist nicht an den Wasserzweckverband Hammerbachtal (WZV) angeschlossen, sondern bezieht sein Trinkwasser über die Nachbargemeinde Ottensoos. Nachdem Ottensoos plant, sich komplett dem WZV anzuschließen, ist auch die Situation in Sendelbach neu zu bewerten. Dem Gemeinderat wurde das Thema erstmalig im Juni vorgestellt. In der nächsten Bürgerversammlung in Sendelbach soll mit den Bürgerinnen und Bürgern vorab darüber gesprochen werden. Wir hoffen und werden uns dafür einsetzen, dass für Sendelbach eine einvernehmliche zukunftsfähige Lösung gefunden wird.

Nachhaltige Dorfentwicklung – Innen statt Außen

Im Mai hat der Gemeinderat beschlossen, sich mit der Ausweisung eines neuen möglichen Baugebiets zu beschäftigen. Auch wir haben diesem zugestimmt, jedoch ist Uns dabei wichtig, dass bei der Schaffung von neuem Wohnraum das ganze Dorf betrachtet wird, um nicht Gefahr zu laufen, dass in Engelthal zukünftig nicht nach und nach der sogenannte „Donuteffekt“ eintritt: im Ortskern immer mehr Leerstand und außen immer mehr Neubauten. Das Gegenteil muss unser Ziel sein, die sogenannte Semmellösung: innen gut gefüllt und außen die gleiche Struktur und Konsistenz.

Um zu erfahren, welche Möglichkeiten und Lösungen es gibt, haben wir eine Expertin vom Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken in den Gemeinderat eingeladen. So können beispielsweise Informationsveranstaltungen oder Bauberatungen angeboten werden, die Innenentwicklungspotentiale erfasst oder Leerstandsrisiken feststellt. Zusätzlich spielt das Thema Flächensparen eine wichtige Rolle bei der Siedlungsentwicklung: ab 2023 dürfen in Bayern nur noch 5 ha Fläche pro Tag verbraucht werden. 2020 lag der tägliche Verbrauch noch bei fast 12 ha. Der Verbrauch muss daher gut überlegt sein. Daher gilt es jetzt, ein mögliches neues Baugebiet regionaltypisch und nachhaltig zu planen und den Charakter unseres Dorfes und den sozialen Zusammenhalt zu bewahren. Wer Lust hat sich selbst mit dem Thema zu beschäftigen, findet unter folgenden QR-Code viele Informationen:



Bauanträge

Bei Bauanträgen ist es nicht immer einfach, sowohl der Allgemeinheit also auch den Wünschen der Baubewerber gerecht zu werden. Es müssen oftmals Entscheidungen getroffen werden, die nicht alle zufrieden stellen. Unterschiedliche Meinungen im Gemeinderat sind daher ganz normal und nachvollziehbar.

Was allerdings nicht in Ordnung ist, wenn uns und dem Landratsamt Mauschelei und Parteipolitik vorgeworfen wird. Diese Beschuldigungen im SPD „Dorfgespräch“ sind absolut haltlos. Zu keiner Zeit wurde Einfluss auf die Beschlüsse des Landratsamtes genommen. Es gab weder Gespräche vom Bürgerblock mit Armin Kroder noch mit den ausführenden Behörden.

Man muss sich eher die Frage stellen ob es zum Wohle der Gemeinde ist, eine Bauvoranfrage einer jungen Engelthaler Familie mit allen Mitteln zu verhindern obwohl die nachfolgenden Gründe für eine Zustimmung des Gemeinderats sprechen.

1. Alle Kriterien nach §35,2 Bayerisches Baugesetzbuches sind erfüllt. Der Antrag darf deshalb nach Aussage des Landratsamtes nicht abgelehnt werden
2. im Flächennutzungsplan der Gemeinde ist die betroffene Fläche bereits seit Jahrzehnten als Bauerwartungsland ausgewiesen
3. Die Fläche ist bereits komplett erschlossen und es müssen keine weiteren Straßen und Kanäle gebaut werden.
4. Das geplante Einfamilienhaus mit Satteldach passt sich gut in die ortsübliche Bebauung ein.

Noch widersprüchlicher ist es, das gleichzeitig durch die SPD ein Antrag zur Planung eines Neubaugebietes gestellt wurde, da man in Engelthal keine Bauflächen für Familien findet.

Wir werden uns jedenfalls weiter für alle Bauwerber im Rahmen des Gesetzes und zum Wohle der Gemeinde einsetzen.

Generationenwechsel im FREIE WÄHLER Kreisvorstand

Nach zwei Jahren Pause trafen sich die FREIEN WÄHLER Nürnberger Land am 2. Juni 2022 in der Reichswaldhalle in Feucht. Den wichtigsten Punkt auf der Tagesordnung bildete die Neuwahl eines Kreisvorstandes, bei der Julia Hacker einstimmig zur neuen Vorsitzenden gewählt wurde.

Bürgermeister Klaus Hacker verkündete den Anwesenden, dass er nach acht Jahren sein Amt als Vorsitzender niederlegen möchte: „Wir haben junge und engagierte FREIE WÄHLERINNEN und FREIE WÄHLER. Da bin ich stolz, dass ich das Amt mit gutem Gewissen an die nächste Generation abgeben kann“.

In der letzten Amtszeit des Vorstandes durfte Julia Hacker als Jugendbeauftragte im Vorstand mitarbeiten, und steht bereits an der Spitze der JUNGEN FREIEN WÄHLER im Bezirk Mittelfranken. Mit einem einstimmigen Votum wurde die Lauferin zur neuen Kreisvorsitzenden gewählt.



Wir wünschen Ihr bei Ihrer Arbeit viel Erfolg und immer glückliches Händchen.

Die Vorstandsposten im Einzelnen: Vorsitzende: Julia Hacker (Lauf a. d. Pegnitz), Stellv. Vorsitzender: Klaus Albrecht (Kirchensittenbach), Stellv. Vorsitzender: Dr. Ralf Schabik (Altdorf), Schriftführer: Horst Abraham (Leinburg), Schatzmeister: Joachim Fichtner (Röthenbach), Pressewart: Marco Schnellinger (Hersbruck), Geschäftsführer: Andreas Funk (Kirchensittenbach)

Räum- und Streuplan Gemeinde Engelthal

Im Winter 2021/2022 hat der Gemeinderat den Räum- und Streuplan der Gemeinde Engelthal überarbeitet, da es immer wieder zu Unklarheiten bezüglich der geräumten Wege kam.

Die Räum- und Streupflicht der Gemeindestraßen besteht täglich, auch an Sonn- und Feiertagen, von 04:00 Uhr bis 22:00 Uhr; auf den gemeindlichen Gehwegen von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Liegt eine Schnee- oder Glatteiswarnung vor, kann auch außerhalb der Kernzeiten geräumt werden.

Es wurde festgelegt, welche Straßen und Strecken zuerst geräumt werden müssen. Straßen ab 5% Gefälle bzw. Steigung gelten stets als gefährlich; diese müssen daher zuerst abgefahren werden. Auch bei den Gehwegen gibt es eine Reihenfolge, welche zuerst geräumt werden müssen. Feldwege werden nur im Bedarfsfall und nach Anweisung vom Bürgermeister geräumt. Bitte denken Sie auch daran, ihr Auto nicht an Engstellen zu parken, da dies den Räumdienst deutlich erschwert.

Gehwege die an private Grundstücke angrenzen, müssen weiterhin in der Zeit von 07:00 – 20:00 Uhr durch die Anwohner selbst geräumt werden.

Fischgrillen

Nach zwei Jahren Pause endlich wieder Fischgrillen im Dorf. Pünktlich um 17:00 Uhr haben die Grillmeister Martin Tessling und Alex Zigli begonnen das Grillgut aufzulegen. Martin hat die Makrelen und Forellen gegrillt, welche wie jedes Jahr gut gewürzt waren. Alex hat sich den Bratwürsten und den Steaks angenommen. Wir durften viele Gäste begrüßen und freuen uns, dass nach zwei Jahren Pause das Fischgrillen von unseren Bürgern gut angenommen wurde. Wir haben uns gerne mit unseren Bürgern ausgetauscht. Herzlichen Dank gilt allen Helfern, die das Fest ermöglicht haben.

Dies & Das

Rücktritt Bernd Prögel

Im November 2022 tritt Bernd Prögel aus dem Gemeinderat zurück. Wir danken Bernd Prögel für die kollegiale Zusammenarbeit. Seine Fach- und Ortskenntnis war stets eine Bereicherung in unseren Sitzungen. Leider ist nun auch kein Vertreter mehr aus dem Ortsteil Prosberg im Gemeinderat. Für Bernd Prögel rückt Walter Ziegler in den Gemeinderat ein.

Schließung Gasthof Grüner Baum

Zum Ende des Jahres wird der Gasthof Grüner Baum in Engelthal schließen. Wir bedauern sehr, dass uns Hilde und Rudi Koch mit ihrem Team ab 2023 nicht mehr so herzlich und lecker bewirten werden. Wir waren seit vielen Jahren mit unseren Jahreshauptversammlungen oder anderweitigen Veranstaltungen stets sehr gerne zu Gast. Engelthal verliert damit einen wichtigen Ort der Begegnung. Wir wünschen Familie Koch von Herzen alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt!

MobiCard-Verleih

Seit Oktober kann in der VG Henfenfeld eine MobiCard kostenfrei für 1 bis 2 Tage ausgeliehen werden. Damit kann man täglich (Werktags ab 9 Uhr) den gesamten ÖPNV im VGN-Gesamtraum nutzen. Eine MobiCard gilt für bis zu sechs Personen, von denen maximal 2 Erwachsene sein dürfen. Eine telefonische Reservierung unter 09151/869425 ist notwendig, außerdem ist ein Bedürftigkeitsnachweis vorzulegen. Das Landratsamt möchte einkommensschwache Haushalte entlasten, indem es die Kosten für Mobilität senkt. Angebot gerne weitersagen!

Photovoltaik in Engelthal

Hohe Energiepreise und Klimaerwärmung machen auch vor Engelthal nicht halt. Wir möchten zukünftig günstigen und umweltfreundlichen Strom beziehen. Wir haben einen Antrag zur Photovoltaiknutzung auf gemeindlichen Objekten im Gemeinderat gestellt. Erste Berechnungen zeigen das dadurch mehrere hunderttausend Euro (20 Jahre) und gleichzeitig >100 Tonnen CO2 eingespart werden können. Der Antrag wird in den ersten Sitzungen im neuen Jahr behandelt.

Informationsbroschüre der VG Henfenfeld

Seit diesem Herbst gibt es erstmals eine Informationsbroschüre, um Bürgerinnen und Bürgern, Neubürgern, Gästen und Unternehmen die Attraktivität des Hammerbachtals ansprechend zu präsentieren. Die Broschüre besteht aus Informationen über die drei Mitgliedsgemeinden, den richtigen Ansprechpartnern in der Verwaltung, Fotos aus dem Hammerbachtal, Unternehmensanzeigen und vielen weiteren Infos. Unsere 2. Bürgermeisterin Sophie Linnert hat die Herausgabe der Broschüre betreut und bedankt sich bei allen Beteiligten.

Straßen „Auf der Marter“

Der Straßenzug „Auf der Marter“ wurde im Bauausschuss abgelaufen. Es wurde festgestellt, dass die Gehwege und einige Randsteine in teilweise schlechten Zustand sind. Hier soll mit Kalt- bzw. Heiasphalt ausgebessert werden. Leider ist die Umsetzung bis heute noch nicht erfolgt und nach wie vor sind einige Bereiche in einem schlechten Zustand.

Veranstaltungen 2023

1. Juli, Fischgrillen

17. September, Herbstwanderung

Interessieren Sie sich für die Arbeit des Bürgerblock /Freie Wähler ? Wir informieren Sie gern.

Michael Vahldiek 1.Vorstand (09158-9287697) oder unter www.bbfw-engelthal.de

